

UNSERE SCHULREGELN

Präambel

Wir alle, die Schülerinnen und Schüler, Mitarbeiter und Eltern des Heinrich-Heine-Gymnasiums, verhalten uns im Sinne unseres Leitbildes „Leistung – Kreativität – Menschlichkeit“ und sind dafür verantwortlich, dass jeder sich in dieser Schule wohlfühlen und in Ruhe arbeiten und lernen kann.¹

Deshalb haben wir folgende Schulregeln vereinbart:

1. Wir gehen rücksichtsvoll, höflich und respektvoll miteinander um.

Das bedeutet zum Beispiel:

- Wir regeln Konflikte friedlich und verzichten auf jegliche Form von körperlicher und verbaler Gewalt.
- Wir grenzen niemanden aus und tragen dazu bei, dass Mobbing gar nicht erst entsteht bzw. dass Mobbing beendet wird.
- Wir tragen eine dem Unterricht angemessene Kleidung.

2. Das Verhalten zwischen Lehrern, Schülern, Eltern und allen anderen an der Schule beschäftigten Personen ist durch gegenseitige Achtung und Anerkennung geprägt.

Das bedeutet zum Beispiel:

- Wir verhalten uns so, dass alle im Unterricht störungsfrei arbeiten und lernen können.
- Wir halten in Gesprächen einen freundlichen Umgangston ein.
- Rückmeldungen und Kritik formulieren wir sachlich und konstruktiv.
- Wir bemühen uns darum, Konflikte im gemeinsamen Gespräch zu klären.

3. Wir achten sowohl auf das Eigentum anderer als auch auf die Schuleinrichtung und gehen sorgsam damit um.

Das bedeutet zum Beispiel:

- Wir beschädigen oder verschmutzen kein fremdes Eigentum, nehmen es nicht weg und verstecken es nicht.
- Der jeweils eingeteilte Ordnungsdienst sorgt dafür, dass der zuletzt benutzte Raum stets in einem ordentlichen Zustand verlassen wird, d.h. er wischt die Tafel und fegt den Raum aus, schließt die Fenster und schaltet das Licht aus.
- Nach dem Benutzen eines Lernraumes werden die Stühle von der letzten Lerngruppe auf die Tische gestellt.
- Jeder Schüler ist für die Sauberkeit der Schule verantwortlich, d.h. jeder sorgt für Sauberkeit (in den Räumen, auf dem Schulgelände und in der Pausenhalle), indem er seinen Abfall in die entsprechenden Behälter entsorgt.

¹ Aus Gründen der besseren Lesbarkeit stehen im Folgenden oft männliche Personenbezeichnungen. Es ist damit keinerlei Diskriminierung beabsichtigt.

- Die sanitären Anlagen hinterlässt jeder so, dass diese sich in einem sauberen und ordentlichen Zustand befinden.
- Die Klasse bzw. Profilgruppe sorgt für die Reinigung des zugeordneten Schulbereichs.

4. Unsere Schule bleibt frei von Alkohol und anderen Drogen.

Das bedeutet:

- Auf dem Schulgelände sowie vor den Zugängen zum Schulgelände ist das Rauchen sowie der Konsum von Alkohol und illegalen Drogen – wie an allen Hamburger Schulen – auf dem gesamten Schulgelände und bei Schulfahrten/Exkursionen grundsätzlich verboten.
- Die Genehmigung einer Ausnahme von diesem Verbot kann nur durch die Schulleitung erteilt werden.

5. An unserer Schule bleiben private elektronische Geräte (Mobiltelefone, Unterhaltungselektronik) ausgeschaltet und unsichtbar.

Das bedeutet:

- Mobiltelefone müssen während der gesamten Unterrichtszeit (8:00 – 13.20 Uhr) und in den Pausen (mit Ausnahme der großen Mittagspause) ausgeschaltet sein. Hiervon ausgenommen ist der dienstliche Gebrauch von Mobiltelefonen z.B. durch die Schulsanitäter. Das Verbot kann von einer Lehrkraft aufgehoben werden.
- Vor einer Klassenarbeit oder Klausur sind alle Mobiltelefone und lesbare Speichermedien bei der Lehrkraft abzugeben. Ein Verstoß gegen diese Regel während einer Prüfung wird als Täuschungsversuch gewertet.
- Wird gegen eine dieser Regeln verstoßen, so zieht der Lehrer das Gerät ein. Die Rückgabe soll freitags nach Unterrichtsschluss durch den einsammelnden Lehrer oder einen Vertreter erfolgen.

Die Schule übernimmt keine Verantwortung bei Beschädigung oder Abhandenkommen privater elektronischer Geräte, es sei denn, die Geräte wurden aus disziplinarischen Gründen eingezogen.

6. Wir beginnen den Unterricht pünktlich und entschuldigen Fehlzeiten.

Das bedeutet:

- Stundenbeginn und Stundenschluss werden von allen pünktlich eingehalten. Wenn die Stundenplanung es erfordert, kann davon abgewichen werden.
- Nach dem 1. Läuten gehen die Schüler zu dem Raum, indem der nächste Unterricht stattfindet.
- Wenn eine Klasse oder ein Kurs 10 Minuten nach Stundenbeginn noch ohne Lehrer ist, so wird dies vom Klassensprecher oder einem beauftragten Schüler im Sekretariat gemeldet.
- Die Klasse / Lerngruppe verhält sich bis zum Eintreffen einer Lehrperson so ruhig, dass kein anderer Unterricht gestört wird.
- Muss ein Schüler aus Unter- oder Mittelstufe aus Krankheitsgründen den Unterricht vorzeitig verlassen, so meldet er sich beim Fach- oder Klassenlehrer ab. Sollte der Schüler nach Hause gehen wollen, so meldet er sich vor dem Verlassen des Schulgeländes im Sekretariat ab.
- Wenn ein Schüler krank ist und nicht zur Schule kommen kann, müssen Eltern ihn bis spätestens 8:00 Uhr unabhängig vom Unterrichtsbeginn am ersten Tag des Fehlens mit dem „Krankmeldungen-Button“ auf der homepage (www.heinegym.de) oder telefonisch (040/428 86 810) abmelden. Angegeben werden soll dabei auch, welche Kurse im Ganztagesangebot versäumt werden. Sollte eine längere Krankheit bereits absehbar sein, soll angegeben werden, wann der Schüler vermutlich wieder zur Schule kommen kann. Sollte die Dauer nicht absehbar

sein, muss für jeden Folgetag eine erneute Krankmeldung erfolgen. Das Büro gibt die Information an den Klassenlehrer und die Fachlehrer weiter.

- Der Schüler legt direkt nach dem Wiedererscheinen in der Schule dem Klassenlehrer sein Entschuldigungsheft mit der Entschuldigung der Eltern bzw. dem ärztlichen Attest vor.
- In der Studienstufe gelten gesonderte Fehlzeitenregelungen.

7. Wir verhalten uns umsichtig und stören oder gefährden uns und andere nicht.

Generell gilt:

- dass gefährliche Gegenstände (Messer, Waffen, Reizstoffsprühgeräte etc.) nicht in die Schule mitgebracht werden dürfen;
- dass das Werfen mit Schneebällen und das Rutschen auf Eisflächen sowie das Klettern auf den Fußballtoren (wegen des hohen Verletzungsrisikos) nicht gestattet ist und dass das Klettern an der Kletterwand im Innenhof des H-Nord-Gebäudes ohne Aufsicht nur bis zur gekennzeichneten Höhe erlaubt ist;
- dass bei Feueralarm die Schüler den Anweisungen des anwesenden Lehrers folgen oder bei Abwesenheit eines Lehrers sich gemäß den (eingeübten) Feuerschutzmaßnahmen verhalten (mit Aufstellung der Klassen an den vorgesehenen Schulhofabschnitten).

In den Räumen:

- In den Gebäuden (Lernräume, Treppenhäuser, Pausenhalle) darf nicht getobt werden.
- Das Öffnen von Fensterflügeln ist nur unter Aufsicht einer Lehrkraft gestattet.
- Fachräume dürfen nur in Begleitung eines Lehrers betreten werden; dort gelten z.T. weitere Sicherheitsbestimmungen, die einzuhalten sind (siehe halbjährliche Sicherheitsbelehrung).

Auf dem Schulgelände:

- Für Ballspiele sind ausschließlich die dafür vorgesehenen Sportplätze zu nutzen.
- Essen und Trinken ist auf den Sportplätzen mit rotem Belag nicht gestattet. Sollten andere Schüler den Platz für Ballspiele nutzen wollen, so ist der Platz von Schülern, die dort nicht spielen, zu räumen.
- Beim Spielen auf dem Hof während der Unterrichtszeit (z.B. im Sportunterricht) ist die Lautstärke so gering zu halten, dass der Unterricht, wie z.B. das Schreiben von Klassenarbeiten, in den nahe gelegenen Lernräumen nicht gestört wird.
- Das Fahren mit Fahrrädern ist auf dem Schulgelände zwischen 7.30 und 16.00 Uhr untersagt.
- Das Fahren mit motorisierten Krafträdern ist auf dem Schulgelände generell untersagt.
- Fahrräder und Krafträder dürfen auf dem Schulgelände nur an den vorgesehenen Plätzen abgestellt und müssen ausreichend gesichert werden.
- Die Benutzung des Parkplatzes an der Harksheider Straße ist vor 16.00 Uhr den Bediensteten der Schulbehörde vorbehalten. Für das Bringen und Abholen der Kinder durch die Eltern sind die Parkbuchten an der Harksheider Straße zu benutzen.
- Der Parkplatz bei den Sporthallen/Poppenbütteler Berg kann auch von Schülern und Eltern benutzt werden; auf dem Weg dorthin ist im Schritttempo zu fahren.

In den Pausen:

- Vor der großen Mittagspause dürfen Schüler der Klassen 5 bis 10 das Schulgelände nicht verlassen, in der Mittagspause nur mit schriftlicher Genehmigung der Eltern. Beim Verlassen des Schulgeländes vor Ende des Unterrichtstages droht grundsätzlich auch mit Genehmigung der

Eltern der Verlust des Versicherungsschutzes durch die Unfallkasse Nord (ehemals Landesunfallkasse).

- Außerhalb des beaufsichtigten Sportunterrichts dürfen Sportgeräte wie z.B. Inliner, Skate-boards etc. nicht auf dem Schulgelände benutzt werden; in den Schulgebäuden ist ihre Benutzung generell verboten.
- Während der Pausen verlassen alle Schüler die Lernräume. Ausgenommen davon sind die Aufenthaltsräume der Schüler in der Mittagspause und die Lernräume der Klassenlehrer, soweit sie ihren Klassen den Aufenthalt in diesen Räumen in der Mittagspause gestatten.
- Vor der Essensausgabe wird nicht gedrängelt. In der Cafeteria verhält man sich so ruhig, dass andere nicht gestört werden. Nach dem Essen räumt jeder sein Geschirr ab und entsorgt die Reste in das vorgesehene Gefäß.

8. Umgang mit elektronischen Schulmedien.

Für den Umgang mit elektronischen Schulmedien (digitale Whiteboards, Computer etc.) liegt eine separate schriftliche Regelung vor, die von allen Nutzern gegenzuzeichnen und einzuhalten ist.

9. Hausrecht

- Die Schulleitung übt das Hausrecht auf dem gesamten Schulgrundstück aus.
- Jeder Lehrer wie auch der Hausmeister vertritt den Schulleiter in der Ausübung des Hausrechts.
- Schulfremde Personen melden sich umgehend im Schulbüro an.

10. Verstöße

- Hält sich ein Schüler nicht an diese Regeln, so ist der Klassenlehrer/Tutor zu informieren.
- Bei Verstößen gegen die vorgegebenen Regeln können neben den üblichen Ordnungsmaßnahmen (§ 49 des Hamburger Schulgesetzes) auch Tätigkeiten im sozialen Bereich von Lehrern, Tutoren oder der Schulleitung veranlasst werden.
- Wer Beschädigungen in den Räumen, in den Treppenhäusern, in den Waschräumen und Toiletten, an Hauswänden oder in den Außenanlagen verursacht, muss für die Beseitigung der Schäden sorgen. Die evtl. anfallenden Kosten trägt der Verursacher bzw. dessen Eltern.

Hamburg, 02.07.2018